

Vorschläge gesucht: Europa Union sucht Namen für Kunstwerk

Lünen. Europawoche, Europaplatz, Europakunstwerk – diese Begriffe prägen derzeit die Überlegungen von Europa-Union Stadtverband Lünen.

„Unser Stadtverband ist in 2021 von der Landesregierung als ‚Europaaktive Zivilgesellschaft‘ geehrt worden und dieser Auszeichnung wollen wir durch besondere Initiativen auch in diesem Jahr trotz aller coronabedingten Schwierigkeiten gerecht werden“, so der Vorsitzende der Europa Union Heinz-Joachim Otto in der Pressemitteilung.

Im Vordergrund für die Europawoche stehen ein Sponsorenlauf und ein Europaquiz, erarbeitet und präsentiert von zwei Lünen Grundschulen. Nicht zu vergessen das Kunstobjekt „Europa“ auf dem Europaplatz, welches im Juli 2021 der Öffentlichkeit übergeben wurde. Die von dem Künstler Jan-Peter E. R. Sonntag, Berlin, geschaffene Lichtplastik ist ein Sinnbild für Europa.

Es verkörpert die Geschlossenheit, aber auch Vielfältigkeit der in der Union verbundenen Staaten. Der Förderverein für Kunst und Kultur Lünen verwirklichte das Kunstobjekt, das zur Europawoche 2021 fertiggestellt sein sollte. Die Pandemie verhinderte das. Auch die Namenssuche trat dadurch in den Hintergrund.

Nun stellt sich anlässlich der Europawoche 2022 erneut die Frage: „Wie soll das Objekt ‚Europa‘ im Volksmund heißen?“ Vorschläge werden in einem Wettbewerb der guten Ideen gesucht. Eine Jury des Fördervereins und der Europa-Union Lünen werten die eingesandten Beiträge aus und ermitteln die Wettbewerbssiegerin bzw. den Wettbewerbssieger. „Wir stellen ein kleines Dankeschön für den Siegernamen zur Verfügung“, so Otto.

Abgabeschluss ist der 28. April. Vorschläge an info@kunst-und-kultur-luenen.de oder jochenotto@gmx.de



Die Lichtplastik Europa auf dem Europaplatz FOTO (A) GOLDSTEIN